

## Nicht nur größer, auch vielseitiger

**Hepberg (DK) Mit der Erweiterung ihrer Schießanlage, auf der künftig nicht nur Luftgewehr- und Luftpistolenschützen, sondern auch Bogenschützen - und das sogar gleichzeitig - schießen können, sowie mit einem neuen Führungsteam sind die Hepberger Hubertusschützen für die Zukunft gut gerüstet.**



**1. Schützenmeister Johann Schmidt demonstriert, wie die Tische an der Startlinie und die elektronischen Stände - entweder alle oder nur eine Hälfte - zur Seite gefahren werden können. Je nach Konstellation können dann nur Kugelschützen, nur Bogenschützen oder auf der einen Seite Kugel- und auf der anderen Seite Bogenschützen ihrem Sport nachgehen. - Foto: Schmidl**

Johann Schmidt ist sichtlich stolz auf die erweiterte, elektrónische Anlage, die es ihm zufolge in dieser Art wohl in ganz Bayern kein weiteres Mal gibt. Das bestehende Gebäude wurde dabei um satte acht Meter verlängert, und das mit viel Eigenleistung von etwa einem Dutzend freiwilliger Helfer aus dem Verein. Doch die Vergrößerung des Gebäudes ist das eine, die Veränderung im Inneren das andere, für Schmidt viel Wichtigere. Denn konnten bisher lediglich die Kugelschützen mit ihren Luftgewehren und -pistolen auf die zehn Meter von der Startlinie entfernten Scheiben zielen, haben jetzt auch die Bogenschützen ein überdachtes Domizil, wo sie ihre Pfeile auf die 18 Meter entfernten Zielscheiben abschießen können.

Der besondere Clou dabei ist, dass die Anlage mit wenigen Handgriffen in nur zwei bis drei Minuten von einer Schießanlage für Kugelschützen auf eine für Bogenschützen umgebaut werden kann oder die so unterschiedlichen Schützen sogar gleichzeitig nebeneinander an den Schießstand treten können.

Trainieren etwa die Kugelschützen, sind deren zehn elektronische Stände in der vollen Breite des Gebäudes aufgereiht, je fünf davon auf einem Eisengestell mit Rollen, das wie ein Tor an einem Scharnier bewegt und schließlich parallel zur Wand abgestellt werden kann. Hinter den Zielscheiben lässt sich zudem eine (zweiteilige) kugelsichere Trennwand von der Decke herablassen.

Klappt man nun beide Zielscheibengestelle zur Seite und fährt die Trennwand hoch, haben die Bogenschützen freie Bahn auf ihre Zielscheiben, die in 18 Metern Entfernung von der Startlinie aufgebaut sind.

Allerdings lässt sich eben auch nur ein Flügel der Kugelschützenzielscheiben zur Seite schieben und nur ein Teil der Trennwand hochfahren, sodass Kugel- und Bogenschützen die Halle je zur Hälfte nutzen können. Einzige Einschränkung: Die Kugelschützen müssen trotz der Trennwand natürlich das Schießen unterbrechen, wenn die Bogenschützen ihre Pfeile von den Zielscheiben holen. Sicherheit geht schließlich vor.

Schmidt, seit Anfang des Jahres wieder 1. Schützenmeister - er hatte dieses Amt schon von 1999 bis 2009 inne - und damit Vorsitzender des Gesamtvereins Hubertus Hepberg, freut sich besonders über die zusätzlichen Schießmöglichkeiten für die Bogenschützen. Denn er war von 2006 bis Ende 2016 nicht nur bei Hubertus Bogenreferent, sondern er ist seit 2009 auch Bogenreferent des Gaus Ingolstadt, wo derzeit 14 Schützenvereine eigene Bogenabteilungen haben. Tendenz steigend. Denn laut Schmidt wurde ein Drittel davon erst 2016 gegründet. Allerdings verfügen die meisten Vereine nur über Außenanlagen für ihre Bogenschützen.

Anders sieht dies in Hepberg aus. Die 51 Hubertus-Bogenschützen (darunter knapp 20 Jugendliche) unter den insgesamt 190 Mitgliedern können jetzt unabhängig von Wetter und Temperaturen trainieren. Und das auf einer Topanlage, wie die Bogenschützen aus dem Gau bei einem ersten Test schon feststellen konnten.

Offiziell eingeweiht wird sie laut Schmidt allerdings voraussichtlich erst am 25. Juni. Bis dahin sind auch die letzten noch fehlenden Kleinigkeiten der Erweiterung erledigt. Und das neue Führungsteam mit 1. Schützenmeister Johann Schmidt, 2. Schützenmeister Ernst Schießer und 3. Schützenmeisterin Renate Riedel ist dann sicher auch schon in seine Aufgaben hineingewachsen.

Von Norbert Schmidl

Zu diesem Artikel sind keine Beiträge vorhanden.

Um Beiträge schreiben zu können, müssen Sie eingelogged sein!

**Benutzername**

**Passwort**



**Login**

Noch keinen Zugang?  
Jetzt kostenlos registrieren!